

# Ehrenamtsfest im Caritas-Seniorenzentrum Kardinal Bengsch



# Das *Ehrenamt*: Eine Säule der Gemeinschaft

von Alicia Nürnberger,  
Redaktion Miteinander

Ehrenamtliches Engagement ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Menschen, die ihre Zeit und Energie in den Dienst anderer stellen, schaffen nicht nur direkten Mehrwert für Einzelne, sondern stärken auch den Zusammenhalt. Das wurde kürzlich auf dem Ehrenamtsfest im Caritas-Seniorenzentrum Kardinal Bengsch deutlich.

Das Fest war ein lebendiger Beweis für die Vielfalt und das Engagement unserer ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Trotz der schweißtreibenden 33°C, die der Sommer in die Grünanlage zauberte, herrschte unter den zahlreichen Gästen eine ausgelassene und zugleich besinnliche Stimmung. Der Nachmittag begann mit einer Andacht, die von Pfarrer Lutz R. Nehk geleitet wurde und einen feierlichen und dankbaren Ton anschlug. Gemeinsam wurden Lieder wie „Wenn das Brot, das wir teilen“ und



„Komm Herr, segne uns“ gesungen. Diese spirituelle Einstimmung unterstrich die Wertschätzung und die Freude, die im Mittelpunkt der Veranstaltung standen. Pfarrer Nehk betonte in seiner Andacht: „Jede ehrenamtliche Frau und jeder ehrenamtliche Mann ist auch eine Dienerin oder ein Diener der Freude.“ Besonders bemerkenswert war die weite Anreise vieler Ehrenamtlicher: Nicht nur aus der direkten Umgebung, sondern auch aus Frankfurt Oder und der Stadt Brandenburg hatten sich einige auf den Weg gemacht. Dies zeigt, wie sehr das Engagement für die Caritas-Senioreneinrichtungen die Menschen über die Grenzen ihrer Heimatorte hinaus verbindet.



Nach der Andacht und dem Kaffeetrinken, bei dem der Eiskaffee und der leckere Kuchen den Gästen eine willkommene Erfrischung boten, gab es ein besonderes Highlight: Ein Alpaka stattete der Veranstaltung einen Besuch ab. Das sanftmütige Tier eroberte im Nu die Herzen aller Anwesenden und zog neugierige Blicke auf sich.



In der entspannten Gartenatmosphäre, umgeben vom zarten Lavendelduft, verlieh dieser unerwartete Gast dem Fest eine einzigartige und unvergessliche Note.



Musikalisch wurde der Tag von den warmen Klängen des Akkordeonspielers Milan begleitet, der die heitere Stimmung noch verstärkte.



Das Grillbuffet, das am frühen Abend eröffnet wurde, bot eine reichhaltige Auswahl und rundete das Fest kulinarisch ab. Bis in die Abendstunden saßen die Ehrenamtlichen beisammen, tauschten sich aus und genossen die Gemeinschaft, die durch ihr gemeinsames Engagement möglich wurde.



Das Ehrenamtsfest war nicht nur ein Tag der Feierlichkeiten, sondern auch ein Tag der Anerkennung und des Dankes. Es erinnerte daran, wie wertvoll das ehrenamtliche Engagement für die Gesellschaft ist und wie sehr es das Leben in den Caritas-Senioreneinrichtungen bereichert. Die Arbeit dieser Freiwilligen ist unbezahlbar. Sie schenken Zeit, Aufmerksamkeit und Wärme und tragen so dazu bei, dass ältere Menschen in Würde und Geborgenheit ihren Lebensabend verbringen können. Das Fest im Seniorenzentrum Kardinal Bensch war ein gelungener Ausdruck dieser Verbundenheit und ein Anlass, den Wert des Ehrenamts gebührend zu feiern.